



### Die Vorteile der Platte auf einen Blick

- ebenflächig, formstabil und biegesteif
- wasser- und temperaturbeständig
- mit allgemeinem Prüfzeugnis als Verbundabdichtung zugelassen (abP)
- dampfbremsend
- wärmedämmend
- Vliesoberfläche zur guten Verankerung des Dünnbettmörtels
- leicht, daher transport- und handling-freundlich
- zement-/glasfaserfrei
- aufgedrucktes Schneidraster
- geeignet für eigenständige Trennwände, Ablagen, Verkleidungen und dergleichen

Werner Schlüter ist überzeugt: Mit der neuen Wandplatte können die Fliesenleger die Untergrunderstellung zurückerobern.

# Schnelle Untergründe

**Schlüter Systems** ■ Die Schlüter-Schiene ist ein Produkt, das nicht nur in der Fliesenbranche eine Marke ist. Aber haben Sie schon mal was von der Schlüter-Platte gehört? **Marlies Simon**

■ Können Sie auch nicht, denn sie ist nicht unter den Namen Schlüter-Platte, sondern als „Schlüter-Kerdi-Board“ auf dem Markt. Angefangen hat alles vor ungefähr drei Jahren. Weil immer mehr Untergründe in Neu- und Altbauten für die Fliesenverlegung ungeeignet waren und noch sind, sann Werner Schlüter, einer der Pioniere der Fliesenbranche, nach Abhilfe.

„Die Fliesenleger haben sich den Untergrund wegnehmen lassen und müssen sich

jetzt mit Untergründen auseinandersetzen, die nichts taugen“, fasst Werner Schlüter das Problem zusammen. Im Wandbereich bestanden die Verlegeuntergründe heute zu 95 Prozent aus Gipsputz. „Die sind weder gerade und planeben noch materialtechnisch unbedenklich“, so Schlüter weiter. Ein weiteres Manko: Viele Untergründe sind in wasserbelasteten Bereichen ungeeignet und es müssen deshalb umfangreiche Abdichtungsarbeiten durchgeführt werden.

### Formstabiles Leichtgewicht

Das Besondere der neuen Iserlohner Konstruktionsplatte: Sie hat keine zementäre Beschichtung und ist deshalb entsprechend leichter als viele Produkte dieser Art. Das Board wird im Firmensitz in Iserlohn auf einer 60 Meter langen Anlage hergestellt und besteht aus einem XPS-Hartschaum-Kern mit einer auf beiden Seiten aufkaschierten speziellen Versteifungsschicht, die wiederum ein Vlies als Kontaktschicht für den Fliesenkleber trägt. Das in sieben verschiedenen Dicken, von 5 bis zu 50 Millimeter angebotene Plattenmaterial lässt sich mit einem Cutter-Messer einfach und staubfrei schneiden. Ein großer Vorteil dabei ist das aufgedruckte Schneidraster.

Eingesetzt werden können die Platten direkt auf Mauerwerk, auf Ständerwerk aus Holz oder Metall, und auf Misch- und Altuntergründen bei der Sanierung. Selbst als Untergrund für die Fliesenverlegung



Je nach Ebenheit und Beschaffenheit der vorhandenen Wandflächen kann „Schlüter-Kerdi-Board“ vollflächig verklebt oder auf Mörtelbatzen auf dem Untergrund angebracht werden.

in feuchtebelasteten Bereichen kann das Produkt eingebaut werden, denn es ist im System als Verbundabdichtung baumtlich zugelassen.

Außerdem lassen sich mit der Konstruktionsplatte Rohre verkleiden, gerundete Wandflächen und Säulen herstellen sowie Ablagen, Regale und Trennwände. „Unser neues Produkt spricht für sich und animiert zum Experimentieren“, ist sich Werner Schlüter sicher. Wie Sie mit dem Material Küchen mit Keramik und Naturstein Schritt für Schritt „veredeln“ können, das erfahren Sie in einer der nächsten Ausgaben von FLIESEN & PLATTEN. ■

[www.fliesenundplatten.de](http://www.fliesenundplatten.de)

Schlagworte für das Online-Archiv

**Bauplatte, Hartschaumplatte, Verbundabdichtung, Trockenbau**